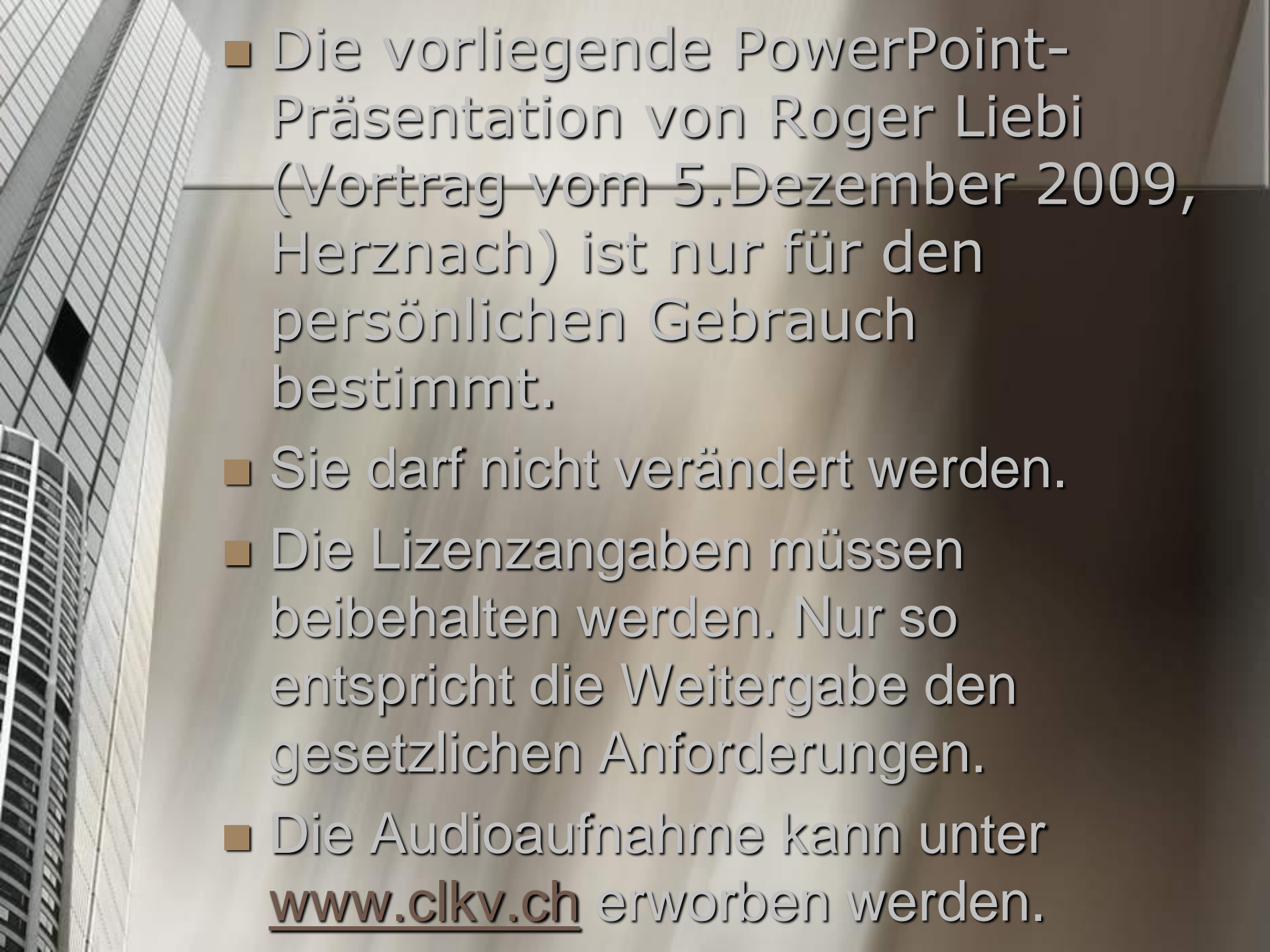


- 
- Die vorliegende PowerPoint-Präsentation von Roger Liebi (Vortrag vom 5. Dezember 2009, Herznach) ist nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt.
  - Sie darf nicht verändert werden.
  - Die Lizenzangaben müssen beibehalten werden. Nur so entspricht die Weitergabe den gesetzlichen Anforderungen.
  - Die Audioaufnahme kann unter [www.clkv.ch](http://www.clkv.ch) erworben werden.

Wie kann ich

meinen Glauben

überzeugend

weitergeben?

# Missionsauftrag

- Apg 1,8: ... und ihr werdet meine Zeugen sein, sowohl in Jerusalem als auch in ganz Judäa und Samaria und bis an das Ende der Erde.



# Das Werk eines Evangelisten

- 2Tim 4,5: ... Du aber sei nüchtern in allem, leide Trübsal, tue das Werk eines Evangelisten, vollführe deinen Dienst.



# Rechenschaft ablegen

- 1Pet 3,15: Seid aber jederzeit bereit zur Verantwortung gegen jeden, der Rechenschaft von euch fordert über die Hoffnung, die in euch ist, ...



# Beispiele in der Apg

- Predigten vor Juden: Apg 2; 3; 7; 13; 22
  - → **Bibelkenntnis vorausgesetzt**
- Predigten vor Heiden: Apg 14; 17
  - → **keine Bibelkenntnis vorausgesetzt**

# Beispiele in der Apg

- Predigten vor Juden: Apg 2; 3; 7; 13; 22
  - → **Bibelkenntnis vorausgesetzt**
- Predigten vor Heiden: Apg 14; 17
  - → **keine Bibelkenntnis vorausgesetzt**
- **Eph 4,11-12: Evangelisten:**
  - **für das Werk des Dienstes**
  - **zur Vollendung der Heiligen**

# Europa heute

- Der grössere Teil hat keinen biblischen Hintergrund.
- Es gibt aber auch Leute, die noch Manches von der Bibel wissen.



# Paulus in Athen



Athen aus dem Weltall gesehen

- Apg 17,16-34:  
2. Missionsreise  
(ca. 50 n. Chr.)
- Stadtrundgang →  
Paulus interessierte sich für das Leben und die Kultur der Stadt Athen.

# Paulus in Athen

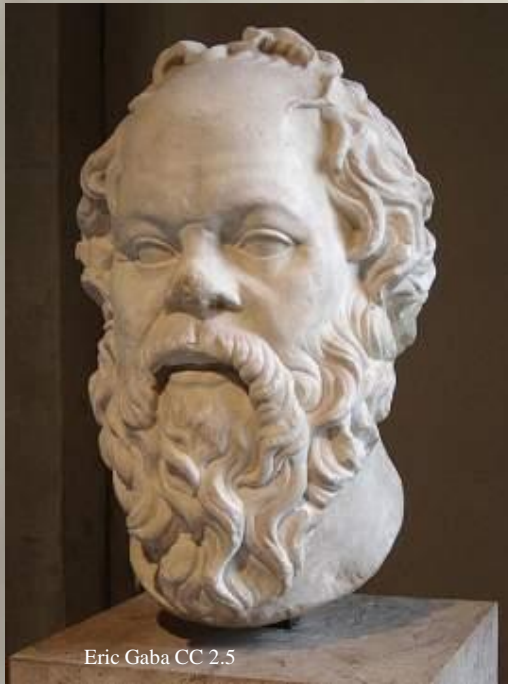


Sekundenschlaf GNU 1.2 or later

Akropolis von der Agora aus  
gesehen

- Gespräche auf dem  
Marktplatz (Agora)
- Epikuräer und  
Stoiker
- „Spermologos“
- „Verkündiger  
fremder Götter“
- „Jesus“ / „Anastasis“

# Paulus in Athen



Sokrates (469-399 v. Chr.)

Der Areopag verurteilte Sokrates zum Tod durch den Giftbecher, weil er angeblich fremde Götter nach Athen gebracht hatte.

# Paulus in Athen



Der Areopag von der Akropolis aus gesehen

- Paulus vor dem Areopag
- Ihr seid sehr religiös!
- Ich habe einen Altar gesehen mit der Inschrift: „Dem unbekanntem Gott“

Paulus in Athen

ΑΓΝΩΣΤΟ  
ΘΕΩ

# Paulus in Athen

## ΑΓΝΩΣΤΩ ΘΕΩ

- Hintergrund:
- Pest in Athen (6. Jh. v. Chr.)
- Allen Göttern wird geopfert, ohne Ergebnis
- Der Areopag lässt sich durch Epimenides beraten.
- Opfer auf Altären für „den unbekannten Gott“ → Pest hört auf.

# Paulus in Athen

## ΑΓΝΩΣΤΩ ΘΕΩ

- **Apg 17:** 22 Paulus aber stand mitten auf dem Areopag und sprach: Männer von Athen, ich sehe, daß ihr in jeder Beziehung sehr religiös seid. 23 Denn als ich umherging und die Gegenstände eurer Verehrung betrachtete, fand ich auch einen Altar, an welchem die Aufschrift war: “Dem unbekanntem Gott”. Den ihr nun, ohne ihn zu kennen, verehret, diesen verkündige ich euch. 24 Der Gott, der die Welt gemacht hat und alles, was darinnen

# Paulus in Athen

ΑΓΝΩΣΤΩ ΘΕΩ

ist, dieser, indem er der Herr des Himmels und der Erde ist, wohnt nicht in Tempeln, die mit Händen gemacht sind, 25 noch wird er von Menschenhänden bedient, als wenn er noch etwas bedürfe, da er selbst allen Leben und Odem und alles gibt. 26 Und er hat aus einem Blut jede Nation der Menschen gemacht, um auf dem ganzen Erdboden zu wohnen, indem er verordnete Zeiten und die Grenzen ihrer Wohnung bestimmt hat, 27 damit sie



# Paulus in Athen

## ΑΓΝΩΣΤΩ ΘΕΩ

Gott suchen, ob sie ihn wohl tastend fühlen und finden möchten, obgleich er nicht fern ist von einem jeden von uns. 28 Denn "in ihm leben und weben und sind wir", wie auch etliche eurer Dichter gesagt haben: "Denn wir sind auch sein Geschlecht". 29 Da wir nun Gottes Geschlecht sind, so sollen wir nicht meinen, daß das Göttliche dem Golde oder Silber oder Stein, einem Gebilde der Kunst und der Erfindung des Menschen,

# Paulus in Athen

## ΑΓΝΩΣΤΩ ΘΕΩ

gleich sei. 30 Nachdem nun Gott die Zeiten der Unwissenheit übersehen hat, gebietet er jetzt den Menschen, daß sie alle an allen Orten ihre Schuld bereuen sollen, 31 weil er einen Tag gesetzt hat, an welchem er das bewohnte Festland richten wird in Gerechtigkeit durch einen Mann, den er dazu bestimmt hat, und hat allen den Beweis davon gegeben, indem er ihn auferweckt hat aus den Toten.

# Paulus in Athen

## ΑΓΝΩΣΤΩ ΘΕΩ

32 Als sie aber von Totenauferstehung hörten, spotteten die einen, die anderen aber sprachen: Wir wollen dich darüber auch nochmals hören. 33 Also ging Paulus aus ihrer Mitte hinweg. 34 Etliche Männer aber schlossen sich ihm an und glaubten, unter welchen auch Dionysius war, der Areopagit, und eine Frau, mit Namen Damaris, und andere mit ihnen.

# Was können wir daraus lernen?

- Gott, der Schöpfer der Welt
- Gott, der Erhalter der Welt
- Gott, der Retter der Welt
- Gott, der Richter der Welt

# Was können wir daraus lernen?

- An Bekanntem anknüpfen (Altar, Zitate von Aratus und Epimenides)
- Auf Verständlichkeit bedacht sein
- Logisch erklären (Jesus Christus ist der „Logos“ [Wort] in Joh 1,1-3)
- Unnötige Konfrontationen vermeiden
- Nötige Konfrontationen einbringen
- Die ganze Wahrheit weitergeben

1. Gott existiert

Gott

2. Gott ist heilig

Gott

3. Der Mensch ist schuldig

Gott

---

---

Mensch

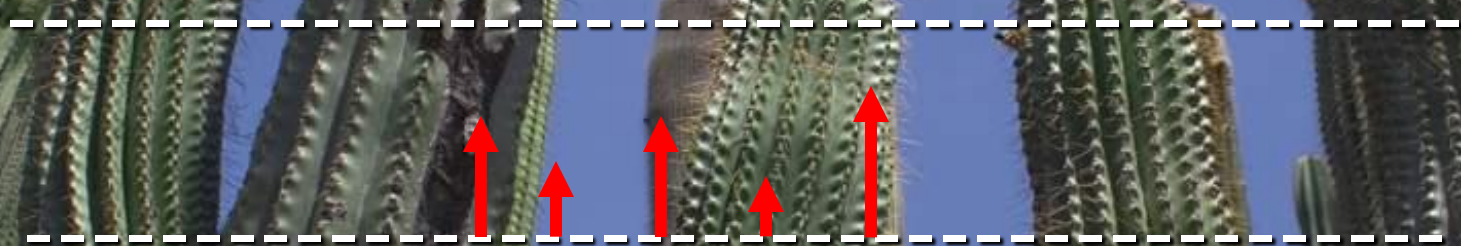
The background of the slide features silhouettes of several people from behind, looking upwards. The scene is lit from below, creating a bright, hazy glow that fills the background. The overall mood is contemplative and spiritual.



4. Wir schaffen es nicht

Gott

Mensch



# 5. Jesus Christus – die Brücke

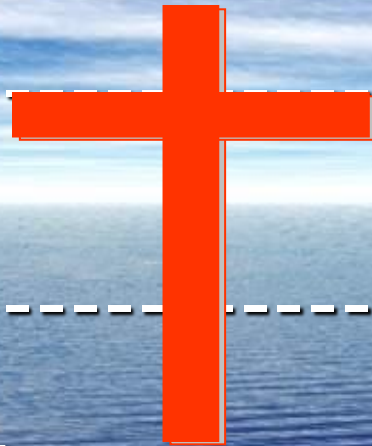
Gott



Mensch

# 6. Ich muss mich bekehren

Gott



Mensch



# 7. Leben in der Nachfolge

Gott



Mensch

# Rechenschaft ablegen

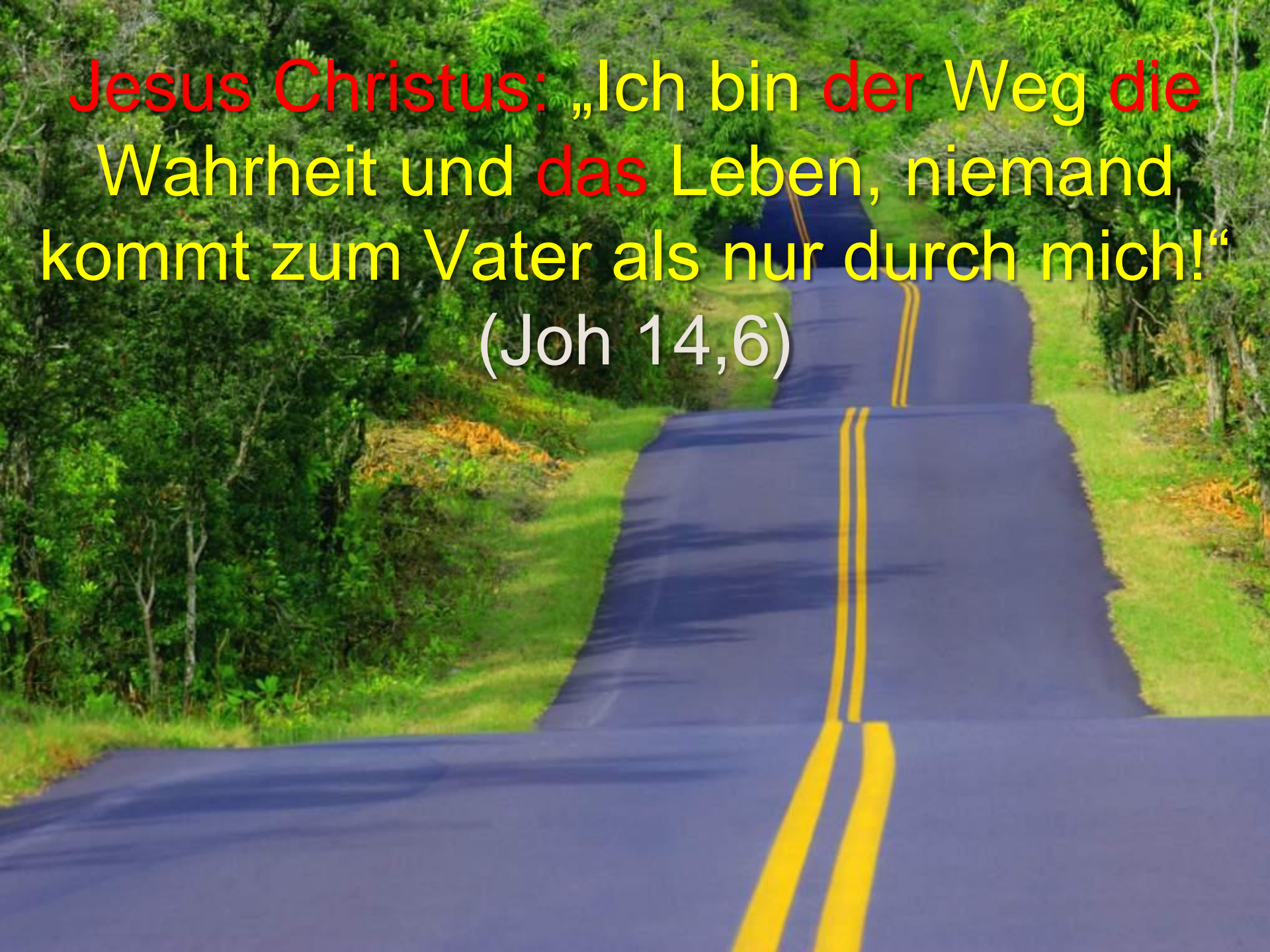
- 1Pet 3,15: Seid aber jederzeit bereit zur Verantwortung gegen jeden, der Rechenschaft von euch fordert über die Hoffnung, die in euch ist, ...



# 1. Es gibt doch nicht nur ein Weg! Alle Religionen enthalten Wahrheit!

## Logikfehler!

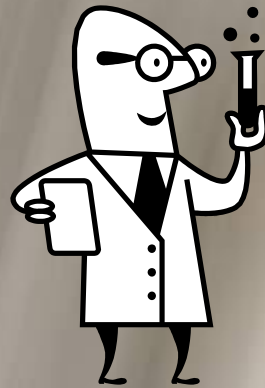
- Die verschiedenen Religionen widersprechen sich. Sie können logischerweise daher nicht alle gleichzeitig wahr sein. Sie schliessen einander gegenseitig aus.

A paved road with double yellow lines winding through a lush green forest. The road is the central focus, leading the eye into the distance. The surrounding trees and foliage are vibrant green, creating a sense of a natural, serene environment.

Jesus Christus: „Ich bin der Weg die  
Wahrheit und das Leben, niemand  
kommt zum Vater als nur durch mich!“  
(Joh 14,6)

## 2. Die Wissenschaft hat doch die Bibel längst widerlegt!

Ich bin ein  
echter  
Wissenschaftler  
!





# Was ist Wissenschaft?



- 1. Stock:  
**INTERPRETATION**  
Schlussfolgerungen,  
Vorurteile, Spekulation,  
Weltanschauung,  
Philosophie
- Erdgeschoss:  
**TATSACHEN**  
Funde, Beobachtungen,  
Experimente, Erfahrungen

# Bibel und Naturwissenschaft

- 
- Bibel – Tatsachen:  
Übereinstimmung
  - Bibel – Interpretation  
Konflikte sind möglich

# 3. Die Evolutionslehre hat bewiesen, dass es keinen Schöpfer braucht!

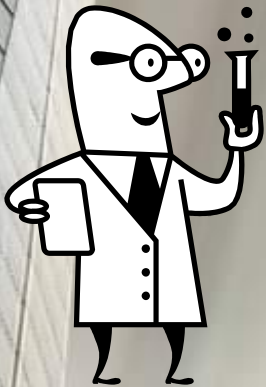


Charles Darwin  
(1809 – 1882)

# Die Unlogik der Evolutionslehre

Evolution ist eine Tatsache, denn die meisten Wissenschaftler glauben daran!

Evolutionist



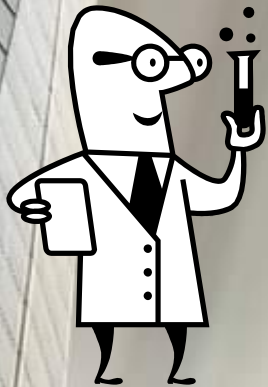
Dr. Evo Dawkins

## Logikfehler!

- Die Berufung auf die Mehrheit ist ein Logikfehler, weil dieser Schluss nicht zwingend ist. Früher glaubten die meisten Wissenschaftler, dass die Sonne um die Erde kreise. Da irrte sich die Mehrheit.

# Die Unlogik der Evolutionslehre

Evolution ist eine Tatsache, denn man kann Evolution dauernd beobachten.



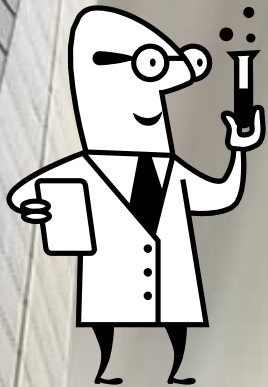
Dr. Evo Dawkins

## Logikfehler!

- Logikfehler: Dasselbe Wort wird im selben Satz in unterschiedlicher Bedeutung verwendet. Zuerst: „Entwicklung vom Einzeller zum Menschen“. Danach: „Variation innerhalb einer Art“.

# Die Unlogik der Evolutionslehre

Evolution ist eine Tatsache, denn die Ähnlichkeit aller Lebewesen beweist die gemeinsame Abstammung.



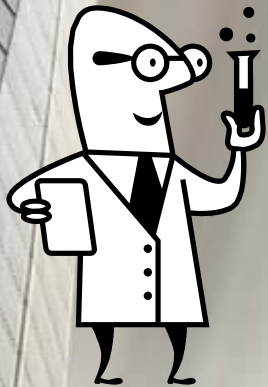
Dr. Evo Dawkins

## Logikfehler!

- **Logikfehler:** Gemeinsame Abstammung kann eine Erklärung für Ähnlichkeit sein (Vater / Mutter und ihre Kinder). Aber Ähnlichkeit kann auch eine Folge eines gemeinsamen Konstruktionsplanes sein (Autos, Flugzeuge).

# Die Unlogik der Evolutionslehre

Evolution ist eine Tatsache, denn sie entspricht den Naturgesetzen.



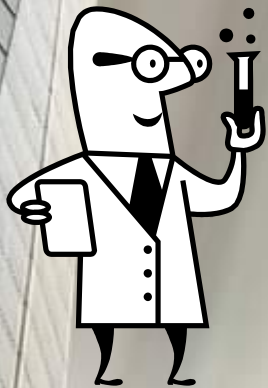
Dr. Evo Dawkins

## Logikfehler!

- Falsch. Sie widerspricht zahlreichen Naturgesetzen. Ein Beispiel: Die Entstehung der Materie und der Energie durch den Urknall aus dem Nichts widerspricht dem Naturgesetz des 1. Thermodynamischen Hauptsatzes! „Aus Nichts entsteht nichts!“

# Die Unlogik der Evolutionslehre

Die Evolution des Lebens aus toter Materie ist eine Tatsache, denn im Laborversuch entstanden von selbst Aminosäuren (Bausteine des Lebens).



Dr. Evo Dawkins

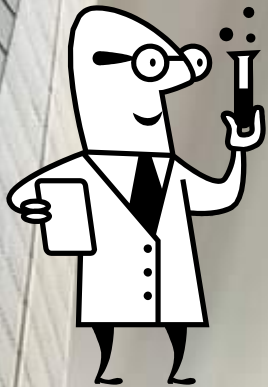
## Logikfehler!

- Die Entstehung des Lebens aus toter Materie widerspricht dem Massenwirkungsgesetz der Chemie! „Makromoleküle wie DNS, RNS und Proteine können unter natürlichen Gegebenheiten nicht gebildet werden!“



# Die Unlogik der Evolutionslehre

Evolution ist eine Tatsache, denn die Fossilien beweisen, dass es eine Evolution gegeben hat!



Dr. Evo Dawkins



## Logikfehler!

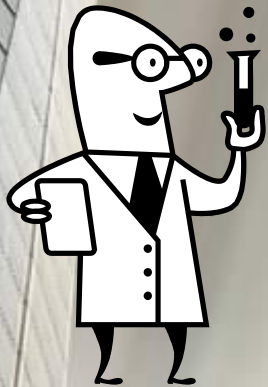
- Falsch! Die durch Überschwemmung und Verschüttung gebildeten Fossilien werden von Evolutionisten so gedeutet. Doch Schöpfungsforscher deuten sie als Zeugen im Zusammenhang mit der grössten Überschwemmung, der Sintflut.



Dr. Cre Lennox

# Die Unlogik der Evolutionslehre

Die Schöpfungslehre ist falsch. Richtige Wissenschaftler können nicht an die Schöpfung glauben.



Dr. Evo Dawkins

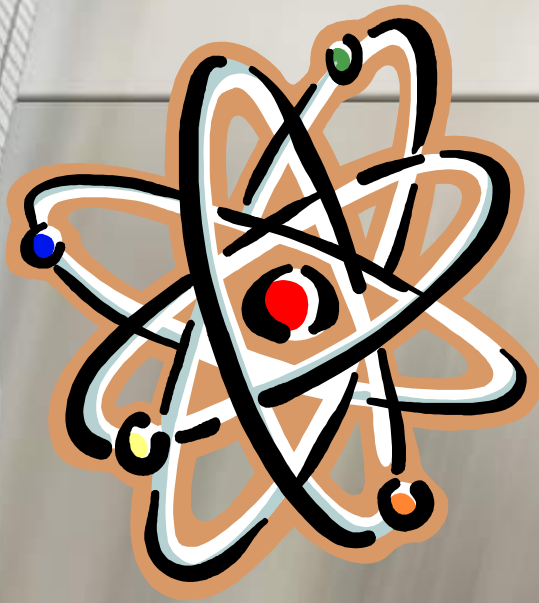
## Logikfehler!

- Falsch! Alle die grossen Wissenschaftler, die die moderne Wissenschaft begründeten, glaubten an den Schöpfergott der Bibel: Newton, Kepler, Galilei etc.



(1643 – 1727)

*„Wer  
oberflächlich  
Physik treibt,  
der **kann** an  
Gott glauben.  
Wer sie bis zum  
Ende denkt, der  
**muß** an Gott  
glauben.“*



Werner Heisenberg  
(1901-1976)

Physiker und Mitbegründer  
der Quantenphysik,  
Nobelpreisträger

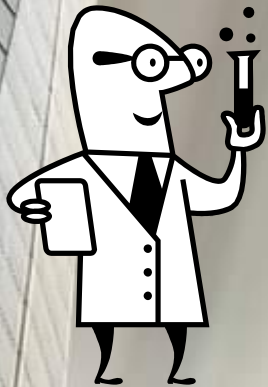
**„Der erste Trunk  
aus dem Becher  
der Naturwissenschaft  
macht atheistisch.**

**Aber  
auf dem Grunde  
des Bechers  
wartet Gott.“**

Aus: E. Ostermann: Wissenschaftler entdecken Gott,  
Holzgerlingen 2001,.

# Die Unlogik der Evolutionslehre

Wir sind von Evolution überzeugt, weil die Fakten der Wissenschaft dermassen zwingend sind.



Dr. Evo Dawkins

## Logikfehler!

- Falsch! Es gibt führende Evolutionisten, die öffentlich zugegeben haben, dass man Absurditäten glauben muss, wenn man an die Evolution glauben will.

# Die Unlogik der Evolutionslehre

- Prof. Dr. Richard Lewontin, (1929\*),  
Evolutionenbiologe, Harvard University:

„Unsere Bereitschaft, wissenschaftliche Behauptungen gegen unseren gesunden Menschenverstand zu akzeptieren, ist der Schlüssel zum Verständnis des wirklichen Kampfes zwischen Wissenschaft und dem Übernatürlichen. Wir stellen uns auf die Seite der Wissenschaft, trotz der offensichtlichen Widersinnigkeiten einiger ihrer Konstrukte ..., weil wir uns a priori dem Materialismus ... verpflichtet haben.“

R. Lewontin in seiner Rezension zu Carl Sagans Buch „The D  
Haunted World“; Review of Books, 9. Januar 1997.

# Die Unlogik der Evolutionslehre

- Prof. Dr. Ernest Kahane (1903 – 1996), Biochemiker, Universität Montpellier:

„Es ist absurd und absolut unsinnig zu glauben, dass eine lebende Zelle von selbst entsteht; aber dennoch glaube ich es, denn ich kann es mir nicht anders vorstellen.“

Zitat aus dem Vortrag „L'origine de la vie“ von E. Kahane, gehalten am 17.4. 1964 im CERN in Genf (vgl. Bruno Vollmert: *Das Molekül und das Leben. Vom makromolekularen Ursprung des Lebens: Was Darwin nicht wissen konnte und Darwinisten nicht wissen wollen.* Reinbek bei Hamburg 1985, S. 138/246).

# Die Unlogik der Evolutionslehre

- Prof. Dr. Fred Hoyle (1915 - 2001), Astronom / Mathematiker:

„Dieses Faktum [der mathematischen Unmöglichkeit der Evolution] ist unter Genetikern **wohlbekannt**, aber niemand scheint auf den Gedanken zu kommen, endlich Schluss mit dieser Theorie zu machen ... Die meisten Wissenschaftler halten weiter am Darwinismus fest, weil er unser Bildungssystem so beherrscht ... Entweder man glaubt an ihn, oder **man wird als Ketzer verschrieen.**“

Interview mit AP-Korrespondent George W. Cornell, in: Times Advocate, Escondido (California), 10. Dez. 1982, S. A10-11.





# Gott erkennen durch die Logik der Schöpfung

**Römer 1: 20** Denn das Unsichtbare von ihm [d.h. von Gott], sowohl seine ewige Kraft als auch seine Göttlichkeit, die von Erschaffung der Welt an in dem Gemachten mit dem Verstand wahrgenommen werden, wird geschaut, damit sie ohne Entschuldigung seien; ...

# Die Welt muss einen Anfang gehabt haben!



=



## Beobachtbare Tatsache:

- 1. Satz der Thermodynamik (Energieerhaltung):  
Es entsteht keine neue Energie aus dem Nichts.
- 2. Satz der Thermodynamik:  
Die Menge der nutzbaren Energie nimmt stets ab.  
→ Das Weltall muss einen Anfang haben!

# Die Welt muss einen Anfang haben

- Prof. Dr. Robert Jastrow (1925 – 2008), Leiter des Goddard Space Institute, Pioneer / Voyager:

„Der Nachweis, dass das Universum einen **Anfang** hat, verursachte den Astronomen **grosse Magenschmerzen**. Ihre Reaktionen sind ein interessantes Beispiel dafür, was die angeblich so objektiven Köpfe der Wissenschaftler anstellen, wenn ihre eigene Arbeit sie zu Ergebnissen führt, die den Glaubensartikeln ihrer Zunft zuwiderlaufen ... Es gibt eine Art **Religion in der Wissenschaft**.“

Los Angeles Times, 25. Juni 1978, Part IV, S. 1/6.

# 4. Woher kommt Gott?

$$E = mc^2$$

Der Gott der Bibel: Er ist Zeit und Raum nicht unterworfen (Off 1,4; Jer 23,24; 2Pet 3,8).

„Ein Tag ist bei dem HERRN wie 1000 Jahre und 1000 Jahre wie ein Tag.“ (2Pet 3,8)

Vergangenheit

Gegenwart

Zukunft

„Erfülle ich nicht den Himmel und die Erde? spricht der EWIGE.“

יהוה = “Jahwe” = der Ewigseiende,  
der Unwandelbare → der EWIGE, der HERR

# 5. Jesus Christus hat doch gar nie gelebt!

- Tacitus, römischer Historiker (36-100 n. Chr.) über die „Christen“:  
„Dieser Name stammt von Christus, der unter Tiberius vom Prokurator Pontius Pilatus [26-36 n. Chr.] hingerichtet worden war.“  
(Annalen XV,44)
- Josephus Flavius, jüdischer Historiker (37-100 n.Chr.):  
„Zu dieser Zeit [d.h. zur Zeit von Pontius Pilatus] lebte Jesus, ein weiser Mensch... Und als Pilatus nach Hinweisen unserer führenden Männer ihn zum Kreuz verurteilte, ...“  
(Jüdische Altertümer, XVIII, 63)

# 6. Die Bibel wurde doch völlig verfälscht?

- Kritische Frage:

Die Bibel wurde ja ständig abgeschrieben. Da ergaben sich doch Fehler. Kann man überhaupt davon ausgehen, dass es heute noch die ursprüngliche Bibel gibt?

# Aufbau der Bibel

## Altes Testament

**39 Bücher**

*Verheissung: Der Messias  
wird kommen.*

**1606 – 420 v. Chr.**

## Neues Testament

**27 Bücher**

*Erfüllung: Der Messias  
ist gekommen.*

**32 – 100 n. Chr.**

# Die Schriften des NT

- Geschrieben zwischen 32 und 98 n. Chr.
- 5760 griechische Manuskripte (1. - 15. Jh.)
- 10'000 Manuskripte der antiken Übersetzungen



Lateinische Bibel



# Die Schriften des NT

- Geschrieben zwischen 32 und 98 n. Chr.
- 5760 griechische Manuskripte
- 10'000 Manuskripte der antiken Übersetzungen
- P<sup>46</sup>: Paulusbrief-Sammlung (inkl. Hebräerbrief)
- Datierung nach Kim: 75-100 n. Chr.
- 80% erhalten

χαρις υμιν και ειρηνη απο θεου πατρος ημων  
και κυριου Ιησου Χριστου  
(Kol 1,2b)

# Die Schriften des AT



- Tausende von hebräischen Handschriften aus dem Mittelalter.
- „Der Masoretische Text“
- Die Abschreiber zählten Buchstaben und Wörter aus!
- Z.B. Aleph: 42'377 Mal; Beth: 38'218 Mal

# Die Schriften des AT



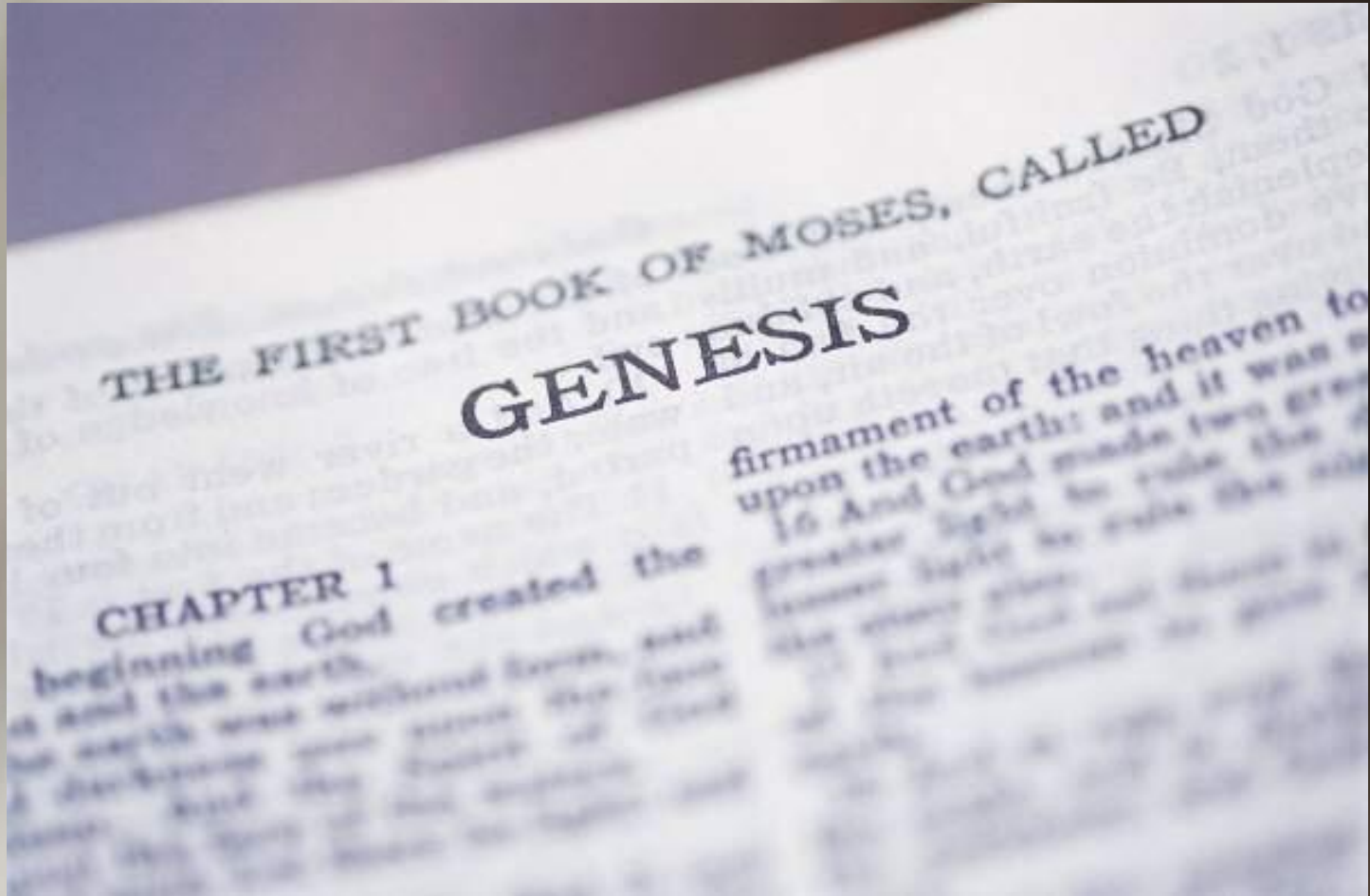
Höhle IV von Qumran

- Handschriften aus der Wüste Judäa (Höhlen von Qumran, Wadi Murabba'at, Massada) bestätigen die genaue Überlieferung des AT.
- 1. / 2. / 3. Jh. v. Chr.
- 1. Jh. n. Chr.

Jes 40,8: Das Gras ist verdorrt,  
die Blume ist abgefallen;  
aber das Wort unseres Gottes  
besteht in Ewigkeit.



# 7. Wie kann man erkennen, dass die Bibel Gottes Wort ist?



# Erfüllte Prophetie

Gottes Siegel  
auf die Bibel

DIE  
BIBEL

DIE  
BIBEL

# Gott und die Prophetie

Vergangenheit

Gegenwart

Zukunft

Zeitachse

# Gott und die Prophetie

Vergangenheit

Gegenwart

Zukunft

Zeitachse

Im Bezug auf Gegenwart und Vergangenheit hat der Mensch Möglichkeiten, um einigermaßen zuverlässige Aussagen machen zu können.



# Gott und die Prophetie

Vergangenheit

Gegenwart

Zukunft

Zeitachse

Im Blick auf die ferne Zukunft versagt der Mensch kläglich, wenn er zuverlässige Aussagen machen soll, **weil wir als Geschöpfe an Raum und Zeit gebunden ist.**

# Gott und die Prophetie

Weltausstellung 1893 in Chicago:

Spezialisten (Sozialexperten) erklärten damals, wie es in 100 Jahren sein werde:

1. Menschen werden 150 Jahre alt werden.
2. Regierungen werden es immer einfacher haben, weil sich wahre Grösse immer Richtung Einfachheit entfaltet.
3. Gefängnisse werden kaum noch gebraucht werden.
4. Ehescheidungen werden nicht mehr nötig sein.

Zeitachse

Im Blick auf die ferne Zukunft versagt der Mensch kläglich, wenn er zuverlässige Aussagen machen soll, **weil wir als Geschöpfe an Raum und Zeit gebunden ist.**

# Gott und die Prophetie

77x im Buch des Propheten Hesekiel:

„... und ihr werdet erkennen, dass ich der EWIGE bin!“

„der da war“

Vergangenheit

„der da ist“

Gegenwart

„der da kommt“

Zukunft

„Erfülle ich nicht den Himmel und die Erde? spricht der EWIGE.“

יהוה = “Jahwe” = der Ewigseiende, der  
Unwandelbare → der EWIGE, der HERR

# Gott und die Prophetie

Die Bibel ist das einzige Buch der Welt, das absolut zuverlässige und detaillierte Aussagen über die Zukunft machen kann!

„der da war“  
Vergangenheit

„der da ist“  
Gegenwart

„der da kommt“  
Zukunft

„Erfülle ich nicht den Himmel und die Erde? spricht der EWIGE.“

יהוה = “Jahwe” = der Ewigseiende, der Unwandelbare → der EWIGE, der HERR

# Messianische Prophetie

- Jesus Christus erfüllte durch sein Kommen vor 2000 Jahren über 300 Prophezeiungen aus dem AT über den Messias.
- Messias = der im AT verheissene Erlöser für Israel und alle Völker der Welt.



# Messianische Prophetie

- Nachkomme von David
- Geburt in Bethlehem
- Auftreten als Fürst im Jahr 32 n. Chr.
- Ablehnung durch die Masse des Volkes
- Kreuzigung
- Zerstörung Jerusalems und des Tempels
- Zerstreung der Juden unter alle Völker
- Ständige Verfolgung der Juden



# Prophetie über Weltgeschichte

- Buch Daniel (6. Jh. v. Chr.)
- 200 erfüllte Prophezeiungen
- Über: Babylon, Persien, Griechenland, Rom, Syrien, Ägypten, Israel

# Prophetie über Endzeit

- Mehr als 160 erfüllte Prophezeiungen über die Zeit von 1882 bis heute
- 1882 = Beginn der jüdischen Einwanderung aus aller Welt nach Israel





# Prophetie über Endzeit

- ┌ Rückkehr der Juden aus aller Welt ins Land der Vorfahren
- Staatsgründung
- Wüste blüht auf
- Alttestamentliche Städte erwachen wieder zum Leben.
- Hebräisch = eine gesprochene Sprache
- Die umliegenden Völker wollen Israel ausrotten.
- Dramatische Befreiung des Tempelberges



# Jesaja 53: Echte Prophetie



- Vollständige Jesaja-Rolle aus dem 2. Jh. v. Chr.
- Sie enthält den ganzen Text von Jesaja 53.

# Jesaja 53: Echte Prophetie



Gemäss dem Zeugnis der alten Rabbiner im Judentum spricht dieses Kapitel über den Messias (BT Sanhedrin 98b; Targum Jonathan).

# Quellen und Bildlizenzen

- GNU = GNU 1.2 or later
- Genaue Information zur Lizenz GNU FDL:
- [http://en.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Text\\_of\\_the\\_GNU\\_Free\\_Documentation\\_License](http://en.wikipedia.org/wiki/Wikipedia:Text_of_the_GNU_Free_Documentation_License)

# CCA

- Genaue Information zur Lizenz Creative Commons (CC):
- [http://en.wikipedia.org/wiki/Creative\\_Commons](http://en.wikipedia.org/wiki/Creative_Commons)



FB = Freies Bild (public domain)

RL = Roger Liebi

Bibelzitate:

Elberfelder 1905 (leicht überarbeitet von RL)

Alle nicht bezeichneten Bilder: Microsoft Clipart  
Office 2007